






ONLINE-WORKSHOP • AM ABEND


 Kurzvorträge, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Übungen


 max. 20 Personen

 Die Fortbildung findet digital im Zoom-Portal statt

 35,00 €

 Do 30.03.2023

 17:00 – 20:00 Uhr
inkl. Pausenzeiten

 kontakt@cambiat-institut.de

Träumen (noch) erlaubt?

Ressourcen- und Lösungsorientierung im Kontext von Armut

FRÜHJAHR
2023

Deutschland gehört zu einem der reichsten Länder der Erde. Hier in Armut zu leben, bedeutet häufig, von der Teilhabe an relevanten gesellschaftlichen Ereignissen, Prozessen und Versorgungsmöglichkeiten ausgeschlossen zu sein. Wie kann das sein? Und: Was bedeutet das für Individuen, Paare und Familien? Was bedeutet das für die Entwicklung von Angeboten durch Fachkräfte oder die Kontaktgestaltung in der Begleitung, Anleitung, Beratung oder Therapie? Diesen Fragen möchte der Workshop nachgehen.

Inhalte des Workshops

- Zahlen und Definition von Armut in Deutschland
- Gesellschaftliche, soziale und psychische Prozesse zum Umgang mit Armut- und Armutserleben
- Scham als wirkmächtige Emotion in diesem Kontext
- Vorstellung eines Konzeptes der ressourcen- und lösungsorientierten systemischen Vorgehensweise bei der Begleitung, Anleitung, Beratung und Therapie von Menschen in Armut.



Referentin

Tanja Kuhnert M.A. Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen, Diplom Sozialarbeiterin, Traumafachberaterin / Traumapädagogin (DeGPT/BAG Traumapädagogik) Traumatherapeutin (PITT), Lehrende für Systemische Beratung, Therapie, Supervision und Coaching (DGSF), Praxis „Lösungsraum Köln“.
Veröffentlichung zum Thema: Leben in Hartz IV – Armut und Menschenwürde. Vandenhoeck und Rupprecht, 2017.

Zielgruppe

Fachkräfte aus dem Gesundheits- und Sozialwesen sowie angrenzenden Arbeitsfelder, die Menschen begleiten, beraten, anleiten oder therapeutisch versorgen, die in Armutskontexten leben.